

## Inhalt

- **Jetzt für den Hessischen Gründerpreis 2018 bewerben**
- **Soziale Wohnraumförderung**
- **Neue Förderangebote in der Dorf- und Regionalentwicklung**
- **Starker Service für starke Firmen – Der Firmenservice der Deutschen Rentenversicherung**
- **16. Ausbildungsbörse des Schwalm-Eder-Kreises - jetzt anmelden**
- **Girls' Day / Boys' Day**
- **Termine**

## Jetzt für den Hessischen Gründerpreis 2018 bewerben

Der hessische Gründerpreis ist eine hervorragende Möglichkeit, das eigene Unternehmen einem breiteren Publikum vorzustellen und die eigene Leistungsfähigkeit zu präsentieren.

Mutige Gründungen“, „Geschaffene Arbeitsplätze“ und „Innovative Geschäftsidee“, das sind die drei Kategorien, in denen erfolgreiche Unternehmen in diesem Jahr bei den Hessischen Gründertagen ausgezeichnet werden.

Bewerben können sich hessische Unternehmen, die sich zwischen 2013 und 2017 gegründet haben. Bei der Auswahl der Preisträger kommt es nicht allein auf Umsatz und Gewinn an. Ausgezeichnet werden Geschäftsideen, die aus einer besonders schwierigen Situation heraus entstanden sind, z. B. aus der Arbeitslosigkeit oder Produkte, Ideen und Dienstleistungen, die als besonders innovativ gelten.

Der Hessische Gründerpreis ist nicht mit einem Geld- oder Sachpreis dotiert. Es geht vielmehr darum, erfolgreiche Gründerinnen und Gründer auszuzeichnen und ihre Leistung zu würdigen. Die Gewinner des Gründerpreises werden bei einer feierlichen Preisverleihung geehrt und erhalten nicht nur eine Urkunde, sondern auch wichtige Werbung für ihr Unternehmen.

Bewerbungen für den Hessischen Gründerpreis 2018 sind bis zum 13. August 2018 unter [www.gruendertage-hessen.de](http://www.gruendertage-hessen.de) möglich.



### Impressum

Schwalm-Eder-Kreis – Der Kreisausschuss  
Fachbereich Wirtschaftsförderung  
Rainer Geisel  
Parkstraße 6  
34576 Homberg (Efze)  
Telefon: 05681 775-470  
Fax: 05681 775-469  
Mail: [wirtschaftsfoerderung@schwalm-eder-kreis.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@schwalm-eder-kreis.de)

### An- und Abmeldung:

Anmelden: Mail mit dem Betreff „Newsletter Wirtschaftsförderung bestellen“ an [wirtschaftsfoerderung@schwalm-eder-kreis.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@schwalm-eder-kreis.de)

Abmelden: Mail mit dem Betreff „Newsletter Wirtschaftsförderung abbestellen“ an [wirtschaftsfoerderung@schwalm-eder-kreis.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@schwalm-eder-kreis.de)

## Soziale Wohnraumförderung

### **Kostenzuschüsse für die Förderung des behindertengerechten Umbaus von selbstgenutztem Wohneigentum**

Auch im Jahr 2018 stellt das Land Hessen im Rahmen der sozialen Wohnraumförderung für den behindertengerechten Umbau von selbstgenutztem Wohneigentum wieder Mittel zur Verfügung.

Förderfähig sind im Rahmen dieses Programmes bauliche Maßnahmen, Einrichtungen und Ausstattungen an und in bestehenden Wohngebäuden und auf dem Wohnungsgrundstück, die dazu dienen, den vorhandenen Wohnraum behindertengerecht zu gestalten. Das Programm dient der Unterstützung von Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen und geringen finanziellen Mitteln. Auch Familien mit behinderten Kindern gelten als vorrangige Zielgruppe.

Da es sich um eine soziale Wohnraumförderung mit beschränktem Mittelkontingent handelt, wird eine Priorisierung aufgrund des Behinderungsgrades sowie der sozialen Dringlichkeit erfolgen.

Für weitere Informationen können sich Interessenten direkt an den Fachbereich Wirtschaftsförderung bei der Kreisverwaltung in 34576 Homberg (Efze), Parkstraße 6, Tel.: 05681 775-476, wenden. Im Internet sind die Informationen unter [www.wibank.de/de/Themen/bauen-wohnen](http://www.wibank.de/de/Themen/bauen-wohnen) zu finden.

Förderanträge für das Programmjahr 2018 können ab sofort gestellt werden.

## Neue Förderangebote in der Dorf- und Regionalentwicklung

In einem kürzlich stattgefundenen Arbeitsgespräch unter Leitung des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz wurde die seit längerer Zeit angekündigte Änderung der Richtlinie zur Förderung der ländlichen Entwicklung erläutert.

Von Interesse sind in diesem Zusammenhang neue Förderangebote sowohl für Kommunen als auch für private Investoren in den Themenfelder der Dorf- und Regionalentwicklung

### **Dorfentwicklung**

#### Strategische Sanierungsbereiche

In den neuen Verfahren der Dorfentwicklung können in ausgewählten Kernbereichen von Dörfern auf der Grundlage identifizierter städtebaulicher Problemfelder sogenannte strategische Sanierungsbereiche festgelegt werden. Dieses ermöglicht Maßnahmen in kommunal-privater Kooperation (z. B. kommunale Grundstücksbereitstellung und privater Neubau, kommunale Freiflächengestaltung und private Sanierung oder kommunaler Rückbau und private Nutzung) mit Förderpriorität und einem höheren Förderhöchstbetrag.

#### Grundversorgung

Neu in die Richtlinie aufgenommen wurde für den Bereich der Dorfentwicklung die Förderung der Schaffung von Einrichtungen für die Sicherung und Verbesserung der Grundversorgung in den Dörfern. Grundversorgung wird hier als Deckung der Bedürfnisse der Bevölkerung mit Gütern und Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen Bedarfs definiert. Gefördert werden können sowohl private als auch kommunale Investoren und Betreiber solcher Einrichtungen. Wenn solche Einrichtungen von kommunalen Investoren nicht selbst betrieben werden, kann der Verwendungszweck auch auf andere übertragen werden (sogenanntes Investorenmodell).

### Dorfmoderation

Moderation- und Beratungsdienstleistungen zur Begleitung von Veränderungsprozessen.

Dieses Angebot ist gerichtet an Kommunen **außerhalb** von anerkannten Förderverfahren der Dorfentwicklung. Auf dem Hintergrund der Herausforderungen des demografischen und sozioökonomischen Wandels soll Kommunen ein Beratungsangebot an die Hand gegeben werden, um unter Einbeziehung der Bürgerschaft notwendige Veränderungen zur Sicherung der Lebensqualität und zur Schaffung zukunftsfähiger Strukturen und Netzwerke auf den Weg zu bringen. Genannt sind die Bereiche soziale und kulturelle Infrastruktur und Netzwerke, Nahversorgung, Gesundheitsversorgung, Mobilität, ehrenamtliches Engagement und soziale Integration.

### **Regionalentwicklung**

#### Kleinstunternehmen der Grundversorgung

Ebenso wie in der Dorfentwicklung ist in der Regionalentwicklung die Sicherung der Grundversorgung in ein Förderangebot gemündet. Angesprochen sind Kleinstunternehmen des Handwerks, der Dienstleistungsbereiche Lebensmittelhandel, Gastronomie, Betreuung, Gesundheit, Kultur und Mobilität.

Gefördert werden die im Zusammenhang mit der Gründung bzw. Entwicklung eines solchen Unternehmens verbundenen Investitionen, wie der Erwerb einer Betriebsstätte, bauliche Investitionen, langlebige Wirtschaftsgüter und die im Zusammenhang mit der Projektumsetzung stehenden Dienstleistungen.

Der mögliche Zuschuss ist gestaffelt. Vorhaben mit Arbeitsplatz- und Ausbildungsplatzschaffung können mit einem Zuschuss von bis zu 200.000 € gefördert werden.

Für dieses Förderangebot erfolgt einmal jährlich ein vom Ministerium gestarteter Aufruf mit Terminsetzung zur Vorlage von Anträgen bei den Landkreisen. Nach Prüfung der eingereichten Unterlagen beim zuständigen Landkreis und Vorlage bei der Wirtschafts- und Infrastrukturbank erfolgt im Herbst die Entscheidung über die

Förderung in Hinblick auf die Zielsetzung des Angebots und Berücksichtigung der vorhandenen Mittel.

#### Landtourismus

Die Umnutzung von historischen Gebäuden (regionaltypische Bausubstanz) für Ferienwohnungen bzw. zu Ferienhäusern ist ein weiteres neues Angebot im Bereich der Regionalentwicklung. Gewährt werden können Zuschüsse für eine Ferienwohnung in maximaler Höhe von 25.000 €, die zulässige Gesamtzusendung für mehrere Wohnungen beträgt 75.000 €.

Auch dieses Angebot unterliegt dem Verfahren des Aufrufs durch das Ministerium, der im Frühjahr erfolgen soll.

Die neuen Richtlinien sollen im Frühjahr in Kraft treten. Danach werden wir umfassend zu den Neuerungen informieren.

#### **Ansprechpartner zum Förderangebot**

Fachbereich Wirtschaftsförderung der Kreisverwaltung des Schwalm-Eder-Kreises, Dorf- und Regionalentwicklung  
Parkstraße 6  
34576 Homberg,  
Friedhelm Beckmann, Tel. 05681 775-821  
friedhelm.beckmann@schwalm-eder-kreis.de

### Starker Service für starke Firmen – der Firmenservice der Deutschen Rentenversicherung

In Zeiten des demographischen Wandels gewinnt das Thema „Erhaltung der Arbeitskraft“ zunehmend an Bedeutung.

Neben den Beratungen zu den umfangreichen Leistungen der gesetzlichen Rentenversicherung zur medizinischen und beruflichen Rehabilitation, informiert und unterstützt Sie der Firmenservice z.B. zur Einführung eines Betrieblichen

Eingliederungsmanagements (BEM) oder über die Möglichkeiten von präventiven Maßnahmen zur Gesunderhaltung.

Ziel ist die Sicherung der Beschäftigungsfähigkeit der Mitarbeiter und somit der Leistungsfähigkeit des Unternehmens. Das frühzeitige Erkennen von Präventions- oder Rehabilitationsbedarfen ist genauso wichtig, wie die daraus resultierende rechtzeitige Inanspruchnahme der notwendigen Leistungen der jeweiligen Träger.



Quelle: Deutsche Rentenversicherung

Der Firmenservice berät Sie gerne individuell und persönlich zu folgenden Themen:

- ▶ Gesunde Mitarbeiter
- ▶ Rente und Altersvorsorge
- ▶ Beiträge und Meldungen zur Sozialversicherung

**Kontakt:**

Deutsche Rentenversicherung Hessen,  
Firmenservice, Kassel  
Anja Krug, Telefon: 0561 7890-453,  
Email: firmenservice@drv-hessen.de

## Jetzt zur 16. Ausbildungsbörse Schwalm-Eder anmelden

Die Ausbildungsbörse Schwalm-Eder ist mittlerweile eine feste Veranstaltung der Region geworden. Der Besucher- und Ausstellerrekord des letzten Jahres zeigen, dass der Schwalm-Eder-Kreis den richtigen Weg verfolgt

Die Region ist eine wachsende Region und bietet vielerlei berufliche Chancen. Die Ausbildung der Fachkräfte von morgen ist daher eine der wichtigsten Grundlagen für eine tragfähige Entwicklung der Wirtschaftsstruktur, insbesondere in einer Region, deren Arbeitskräftepotenzial durch die demografische Entwicklung abnehmen wird.

Weil die Berufswelt immer komplexer wird, ist die Berufswahl eine der schwierigsten und wichtigsten Entscheidungen für junge Menschen. Somit sind frühzeitige Informationen über berufliche Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten für diese Entscheidungsfindung unerlässlich.

Für Arbeitgeber ist die Ausbildungsbörse eine wichtige Plattform, um Auszubildende und Fachkräfte für morgen zu gewinnen. Damit bietet die Ausbildungsbörse Schwalm-Eder als Begegnungsstätte für Angebot und Nachfrage einzigartige Chancen für alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen.

Die diesjährige Ausbildungsbörse findet am 11. August 2018, von 9 bis 15 Uhr, im und vor dem „Parkhotel“ (Bürgerhaus) in Borken (Hessen) statt.

Die Beteiligung der Ausbildungsbörse ist für Aussteller weiterhin kostenlos.

Interessierte können sich noch bis zum 06. April 2018 für die Börse anmelden.

Informationen erhalten Sie beim Fachbereich Wirtschaftsförderung der Kreisverwaltung des Schwalm-Eder-Kreises, Parkstraße 6, 34576 Homberg (Efze)  
Wenke Uchtmann,  
Tel. 05681 775-475  
[wenke.uchtmann@schwalm-eder-kreis.de](mailto:wenke.uchtmann@schwalm-eder-kreis.de)

## Girls´Day / Boys´Day

Am 26. April 2018 ist Girls'Day – Mädchen-Zukunftstag! Unternehmen, Betriebe, Hochschulen und Forschungseinrichtungen sowie weitere Organisationen laden an diesem Tag gezielt Schülerinnen ab der 5. Klasse ein.

Der Girls'Day – Mädchenzukunftstag ist das größte Berufsorientierungsprojekt für Schülerinnen weltweit. Seit dem Start der Aktion im Jahr 2001 haben etwa 1,8 Millionen Mädchen teilgenommen. Im Jahr 2017 erkundeten rund 100.000 Mädchen Angebote in Technik und Naturwissenschaften, mehr als 10.000 Angebote von Unternehmen und Organisationen waren auf unserer Website eingetragen

Auch im Schwalm-Eder-Kreis beteiligen sich seit 2002 regelmäßig Unternehmen und Organisationen. Wir laden Sie herzlich ein, beim Girls'Day 2018 dabei zu sein und den Schülerinnen Einblicke in Ihren Betrieb oder Ihre Organisation zu geben. Jährlich beteiligen sich im Schwalm-Eder-Kreis rund 1.500 Mädchen.



Als Vorstand, Leiterin oder Leiter eines Unternehmens oder Betriebs, einer Behörde oder einer Abteilung können Sie Schülerinnen zum Girls'Day – Mädchen-Zukunftstag einladen. Tragen Sie Ihr Angebot kostenlos in das Girls'Day Radar ([http://www.girls-day.de/Girls\\_Day-Radar](http://www.girls-day.de/Girls_Day-Radar)) ein. Über diese Plattform finden Mädchen, Eltern und Lehrkräfte Ihr Angebot.

Der Girls'Day-Arbeitskreis im Schwalm-Eder-Kreis, Ansprechpartnerin Frau Barbara Spohr, (Tel. 05681 775-191, [barbara.spohr@schwalm-eder-kreis.de](mailto:barbara.spohr@schwalm-eder-kreis.de)) hilft Ihnen gerne bei Ihren Planungen.

Parallel zum Girls'Day findet am 26. April 2018 der bundesweite Boys'Day – Jungen - Zukunftstag statt. Dann laden Einrichtungen und Unternehmen wieder Jungen dazu ein, ihre vielfältigen Interessen und sozialen Kompetenzen auszuprobieren. Ein Zukunftstag für alle Jungen ab Klasse 5 – machen Sie mit, damit Jungen neue Wege gehen können! Weitere Informationen finden Sie unter <http://boys-day.de>.



## Termine

### ZWS Schwalm-Eder:

#### Unternehmersprechttag - Gesprächstermine

19.04.2018	ab 13.00 Uhr
17.05.2018	ab 13.00 Uhr
21.06.2018	ab 13.00 Uhr
16.08.2018	ab 13.00 Uhr

Kreisausschuss des Schwalm-Eder-Kreises - Wirtschaftsförderung  
Parkstraße 6, 34576 Homberg (Efze)  
Zimmer A308  
Anmeldung erforderlich unter Telefon: 05681 775-477

### IHK Servicezentrum Schwalm-Eder

#### Basisinformation für Existenzgründer/innen

12.04.2018	13.30 – 16.00 Uhr
	Für Existenzgründer, die Fragen zur sicheren und soliden Existenzgründung haben..

#### Workshop „Mathematik in Raum und Form entdecken“ / Haus der kleinen Forscher

16.04.2018	9.00 – 16.00 Uhr
	Für pädagogische Fach- und Lehrkräfte Mit dem Netzwerk „IHK Kassel- Marburg Forscherkids“ soll es gelingen, Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik in der frühkindlichen Bildung nachhaltig und langfristig zu verankern..

#### Sprechttag Unternehmensnachfolge für Verkäufer

03.05.2018	13.00 – 16.00 Uhr
	Für Unternehmerinnen und Unternehmer, die eine erste Orientierung in der Vorbereitung ihrer Unternehmensnachfolge suchen.

#### Innovationsprechtage – Innovative Ideen voranbringen

07.06.2018 ab 13.00 Uhr

#### Zukunftswährung Daten: Verstehen, Schützen, Profitieren

20.06.2018 16.00 - 18.30 Uhr  
Für Unternehmensvertreter aus  
allen Branchen, IT-Beauftragte, IT-  
Leiter

Information & Anmeldung bitte bei der IHK Kassel-Marburg  
Servicezentrum Schwalm-Eder  
Parkstraße 6, 34576 Homberg (Efze)  
Telefon: 05681 93939-0